

Gesetzentwurf

Der Niedersächsische Ministerpräsident

Hannover, den 15.04.2009

Herrn
Präsidenten des Niedersächsischen Landtages
Hannover

Sehr geehrter Herr Präsident,

in der Anlage übersende ich den von der Landesregierung beschlossenen

Entwurf eines Niedersächsischen Gesetzes über die Anpassung der Besoldung und der Versorgungsbezüge in den Jahren 2009 und 2010

nebst Begründung mit der Bitte, die Beschlussfassung des Landtages herbeizuführen. Gleichzeitig beantrage ich, den Gesetzentwurf gemäß § 24 Abs. 2 Satz 1 der Geschäftsordnung des Niedersächsischen Landtages sogleich an einen Ausschuss zu überweisen.

Federführend ist das Finanzministerium.

Mit vorzüglicher Hochachtung
Christian Wulff

Entwurf**Niedersächsisches Gesetz
über die Anpassung der Besoldung und der Versorgungsbezüge
in den Jahren 2009 und 2010**

Artikel 1

Niedersächsisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2009/2010
(NBVAnpG 2009/2010)

§ 1

Erhöhung der Besoldung und der Versorgungsbezüge im Jahr 2009

(1) Mit Wirkung vom 1. März 2009 werden um 20 Euro erhöht

1. die Grundgehaltssätze,
2. die Anwärtergrundbeträge.

(2) Um 3,0 vom Hundert werden anschließend mit Wirkung vom 1. März 2009 erhöht

1. die Grundgehaltssätze,
2. der Familienzuschlag mit Ausnahme der Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5,
3. die Amtszulagen, auch soweit sie landesrechtlich geregelt sind, sowie die allgemeine Stellenzulage nach Nummer 27 der Vorbemerkungen der Anlage I zum Bundesbesoldungsgesetz (BBesG) in der Fassung vom 6. August 2002 (BGBl. I S. 3020), zuletzt geändert durch Artikel 3 Abs. 4 des Gesetzes vom 12. Juli 2006 (BGBl. I S. 1466),
4. die Anwärtergrundbeträge,
5. die Grundgehaltssätze (Gehaltssätze)
 - a) in den fortgeltenden Besoldungsordnungen und Besoldungsgruppen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
 - b) in den Regelungen über künftig wegfallende Ämter,
6. die Höchstbeträge für Sondergrundgehälter und Zuschüsse zum Grundgehalt sowie festgesetzte Sondergrundgehälter und Zuschüsse nach fortgeltenden Besoldungsordnungen der Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer,
7. die in festen Beträgen ausgewiesenen Zuschüsse zum Grundgehalt nach den Nummern 1 und 2 und die allgemeine Stellenzulage nach Nummer 2 b der Vorbemerkungen der Anlage II des Bundesbesoldungsgesetzes in der bis zum 22. Februar 2002 geltenden Fassung,
8. die Bemessungsgrundlagen der Zulagen, Aufwandsentschädigungen und anderen Bezüge nach Artikel 14 § 5 des Reformgesetzes vom 24. Februar 1997 (BGBl. I S. 322),
9. die Anrechnungsbeträge nach Artikel 14 § 4 Abs. 2 des Reformgesetzes und
10. die Beträge der Mehrarbeitsvergütung nach Anlage 18 des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 7. November 2008 (Nds. GVBl. 334), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2009 (Nds. GVBl. S. 72).

(3) Um 2,55 vom Hundert werden mit Wirkung vom 1. März 2009 der Auslandszuschlag und der Auslandskinderzuschlag erhöht.

(4) ¹Für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gilt die Erhöhung nach Absatz 1 entsprechend für die in Artikel 2 § 2 Abs. 1 bis 4 des Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetzes 1995 vom 18. Dezember 1995 (BGBl. I S. 1942) genannten Bezügebestand-

teile sowie für die in § 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 und § 84 Abs. 1 BBesG genannten Grundgehaltssätze, Grundgehälter und Grundvergütungen. ²Satz 1 gilt für Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen der weggefallenen Besoldungsgruppe A 1 entsprechend. ³Die in Absatz 1 genannte Erhöhung gilt nicht für die Versorgungsbezüge nach Absatz 5 Sätze 3 und 4.

(5) ¹Für Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger gilt die Erhöhung nach Absatz 2 entsprechend für die in Artikel 2 § 2 Abs. 1 bis 5 des Bundesbesoldungs- und -versorgungsanpassungsgesetzes 1995 vom 18. Dezember 1995 (BGBl. I S. 1942) genannten Bezügebestandteile sowie für die in § 14 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 und § 84 Abs. 1 Satz 1 Nrn. 3, 4 und 5 BBesG aufgeführten Bezügebestandteile. ²Satz 1 gilt für Empfängerinnen und Empfänger von Versorgungsbezügen der weggefallenen Besoldungsgruppe A 1 entsprechend. ³Versorgungsbezüge, deren Berechnung ein Ortszuschlag nach dem Bundesbesoldungsgesetz in der bis zum 30. Juni 1997 geltenden Fassung nicht zugrunde liegt, werden ab 1. März 2009 um 2,9 vom Hundert erhöht, wenn der Versorgungsfall vor dem 1. Juli 1997 eingetreten ist. ⁴Satz 3 gilt entsprechend für

1. Hinterbliebene von vor dem 1. Juli 1997 vorhandenen Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern und
2. Versorgungsbezüge, die in festen Beträgen festgesetzt sind.

⁵Bei Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezügen ein Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 1 bis A 8 zugrunde liegt, vermindert sich das Grundgehalt um 50,61 Euro, wenn ihren ruhegehaltfähigen Dienstbezügen die Stellenzulage nach Nummer 27 Abs. 1 Buchst. a oder b der Vorbemerkungen der Anlage I zum Bundesbesoldungsgesetz bei Eintritt in den Ruhestand nicht zugrunde gelegen hat.

§ 2

Erhöhung der Besoldung und der Versorgungsbezüge im Jahr 2010

(1) ¹Um 1,2 vom Hundert werden ab 1. März 2010 die sich aus § 1 Abs. 1 und 2 ergebende Besoldung und die sich aus § 1 Abs. 4 und 5 Sätze 1 und 2 ergebenden Versorgungsbezüge erhöht. ²Die Versorgungsbezüge, die sich aus § 1 Abs. 5 Sätze 3 und 4 ergeben, werden ab 1. März 2010 um 1,1 vom Hundert erhöht. ³Das sich aus § 1 Abs. 5 Satz 5 ergebende Grundgehalt vermindert sich ab 1. März 2010 um 51,22 Euro.

(2) Um 1,02 vom Hundert werden ab 1. März 2010 der Auslandszuschlag und der Auslands-kinderzuschlag erhöht.

Artikel 2

Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes

Das Niedersächsische Besoldungsgesetz in der Fassung vom 7. November 2008 (Nds. GVBl. S. 334), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. März 2009 (Nds. GVBl. S.72), wird wie folgt geändert:

1. § 12 wird wie folgt geändert:
 - a) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Die Höhe der Besoldung ergibt sich aus den Anlagen 2 bis 13 für die dort genannten Besoldungsbestandteile.“
 - b) In Absatz 2 Satz 1 wird die Zahl „18“ durch die Zahl „13“ ersetzt.
2. Die bisherigen Anlagen 2 bis 18 (zu § 12 Abs. 1 Satz 1) werden durch die folgenden neuen Anlagen 2 bis 13 ersetzt:

„Anlage 2

Gültig ab 1. März 2009

1. Besoldungsordnung A

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	2-Jahres-Rhythmus						3-Jahres-Rhythmus						4-Jahres-Rhythmus													
	Stufe																									
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12		
A 2	1 584,99	1 622,77	1 660,55	1 698,33	1 736,11	1 773,91	1 811,70																			
A 3	1 650,24	1 690,44	1 730,64	1 770,83	1 811,05	1 851,26	1 891,46																			
A 4	1 687,24	1 734,60	1 781,91	1 829,25	1 876,58	1 923,92	1 971,23																			
A 5	1 700,72	1 761,32	1 808,42	1 855,49	1 902,60	1 949,68	1 996,77	2 043,86																		
A 6	1 740,50	1 792,21	1 843,92	1 895,61	1 947,31	1 999,02	2 050,74	2 102,44	2 154,13																	
A 7	1 816,09	1 862,56	1 927,62	1 992,68	2 057,73	2 122,80	2 187,87	2 234,32	2 280,78	2 327,27																
A 8		1 928,57	1 984,16	2 067,53	2 150,91	2 234,28	2 317,68	2 373,25	2 428,82	2 484,42	2 539,99															
A 9		2 053,38	2 108,08	2 197,06	2 286,03	2 375,03	2 464,01	2 525,17	2 586,36	2 647,52	2 708,70															
A 10		2 210,94	2 286,94	2 400,93	2 514,96	2 628,96	2 742,97	2 818,98	2 894,98	2 970,97	3 046,98															
A 11			2 545,48	2 662,29	2 779,10	2 895,94	3 012,76	3 090,64	3 168,52	3 246,42	3 324,29	3 402,16														
A 12			2 736,00	2 875,28	3 014,54	3 153,83	3 293,11	3 385,96	3 478,79	3 571,65	3 664,51	3 757,36														
A 13			3 077,01	3 227,41	3 377,82	3 528,21	3 678,60	3 778,87	3 879,13	3 979,41	4 079,68	4 179,95														
A 14			3 201,61	3 396,66	3 591,68	3 786,71	3 981,74	4 111,76	4 241,79	4 371,80	4 501,83	4 631,86														
A 15						4 162,11	4 376,54	4 548,09	4 719,62	4 891,17	5 062,72	5 234,25														
A 16						4 594,77	4 842,75	5 041,16	5 239,57	5 437,95	5 636,35	5 834,74														

Gültig ab 1. März 2009

2. Besoldungsordnung B

Grundgehaltssätze

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	5 234,25
B 2	6 085,76
B 3	6 446,22
B 4	6 823,78
B 5	7 256,95
B 6	7 665,99
B 7	8 063,89
B 8	8 478,60
B 9	8 904,68
B 10	10 487,89

Gültig ab 1. März 2009

3. Besoldungsordnung W

Grundgehaltssätze

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	W 1	W 2	W 3
	3 633,33	4 147,53	5 031,88

Gültig ab 1. März 2009

4. Besoldungsordnung R

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	Lebensalter											
	27	29	31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
R 1	3 302,96	3 453,36	3 532,55	3 736,79	3 941,03	4 145,27	4 349,51	4 553,76	4 757,99	4 962,25	5 166,48	5 370,74
R 2			4 021,46	4 225,70	4 429,94	4 634,19	4 838,44	5 042,67	5 246,92	5 451,14	5 655,40	5 859,61
R 3	6 446,22											
R 4	6 823,78											
R 5	7 256,95											
R 6	7 665,99											
R 7	8 063,89											
R 8	8 478,60											

Anlage 3
 (ersetzt Anlage 1 zu Nr. 1 der Bekanntmachung des BMI
 vom 10. September 2003, BGBl. I S. 1843)

Gültig ab 1. März 2009
Besoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1		2 876,48	2 976,75	3 077,01	3 177,27	3 277,56	3 377,82	3 478,07	3 578,34	3 678,60	3 778,87	3 879,13	3 979,41	4 079,68	4 179,95	
C 2		2 882,72	3 042,52	3 202,32	3 362,13	3 521,91	3 681,70	3 841,50	4 001,28	4 161,07	4 320,86	4 480,63	4 640,44	4 800,22	4 960,03	5 119,82
C 3		3 172,29	3 353,22	3 534,16	3 715,09	3 896,02	4 076,96	4 257,87	4 438,80	4 619,73	4 800,67	4 981,58	5 162,51	5 343,44	5 524,36	5 705,29
C 4		4 024,08	4 205,95	4 387,84	4 569,72	4 751,61	4 933,48	5 115,36	5 297,22	5 479,10	5 660,98	5 842,87	6 024,73	6 206,62	6 388,49	6 570,37

Anlage 4

Gültig ab 1. März 2009

Anwärtergrundbetrag
(Monatsbeträge in Euro)

Eingangsamtsamt (ab 1. April 2009: Einstiegsamt), in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	772,79
A 5 bis A 8	888,06
A 9 bis A 11	939,60
A 12	1 073,03
A 13	1 103,39
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchst. c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1 136,73

Anlage 5

Gültig ab 1. März 2009

Familienzuschlag
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1 BBesG)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2 BBesG)
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	106,36	201,89
übrige Besoldungsgruppen	111,70	207,23

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 95,53 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 244,63 Euro.

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro, in der Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro und in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anlage 6

Gültig ab 1. März 2009

Amtszulagen und allgemeine Stellenzulage

(Monatsbeträge in Euro)

Amtszulagen

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Euro, vom Hundert
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen		
Nummer 21		188,28
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 2	1	32,46
	3	59,85
A 3	1, 5	59,85
	2	32,46
	7	30,24
A 4	1, 4	59,85
	2	32,46
	5	6,51
A 5	3	32,46
	4, 6	59,85
A 6	6	32,46
A 7	2	40,29
	5	50 v. H. des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
A 8	2	51,93
A 9	2, 3, 6	241,63
A 12	7, 8	140,35
A 13	6	112,24
	7	168,35
	11, 12, 13	245,55
A 14	5	168,35
A 15	7	168,35
Bundesbesoldungsordnung R		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
R 1	1, 2	186,13
R 2	3 bis 8, 10	186,13
R 3	3	186,13

Allgemeine Stellenzulage

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, vom Hundert
Bundesbesoldungsordnungen A und B	
Vorbemerkungen	
Nummer 27	
Abs. 1	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe aa	17,38
Doppelbuchstabe bb	67,98
Buchstabe b	75,56
Buchstabe c	75,56
Abs. 2	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe bb	50,62
Buchstabe b und c	75,56

Anlage 7

(ersetzt Anlage 1 zu Nr. 1 der Bekanntmachung des BMI vom 10. September 2003, BGBl. I S. 1843)

Gültig ab 1. März 2009

Stellenzulagen und Zulagen

(Monatsbeträge)

- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, vom Hundert
Bundesbesoldungsordnung C	
Vorbemerkungen	
Nummer 2b	75,56
Nummer 3	
Die Zulage beträgt	12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe*)
für Beamte der Besoldungsgruppe(n)	
C 1	A 13
C 2	A 15
C 3 und C 4	B 3
Nummer 5	
wenn ein Amt ausgeübt wird	
der Besoldungsgruppe R 1	205,54
der Besoldungsgruppe R 2	230,08
Besoldungsgruppe	Fußnote
C 2	1
	104,32

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Anlage 8

Gültig ab 1. März 2009

Amtszulagen und Stellenzulagen nach Anlage 1 zum NBesG
(Monatsbeträge in Euro)

Dem Grunde nach geregelt in		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 9	1	241,63
A 10	3	112,24
A 12	2	64,91
A 12	3	140,35
A 13	2	168,35
A 13	5	79,20
A 13	7	140,35
A 13	8	47,27
A 14	1	47,27
A 14	3	168,35
A 15	3	168,35
A 10 Anhang	2	112,24
A 10 Anhang	3	110,01
A 12 Anhang	1	64,91
A 13 Anhang	1	112,24
A 16 Anhang	1	188,28
B 9	1	691,00

Anlage 9

Gültig ab 1. März 2009

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	922,99	1 089,29	1 257,82	1 425,23	1 593,75	1 762,27	1 928,58	2 098,22	2 263,40	2 432,48	2 600,45	2 767,30
A 9	1 085,39	1 265,63	1 444,74	1 624,99	1 806,36	1 986,06	2 166,31	2 347,09	2 526,79	2 707,04	2 886,73	3 066,97
A 10	1 224,89	1 414,06	1 600,46	1 787,95	1 974,89	2 162,95	2 349,88	2 536,83	2 723,20	2 910,15	3 098,21	3 285,17
A 11	1 333,71	1 530,13	1 724,88	1 920,21	2 115,51	2 310,28	2 506,15	2 701,44	2 897,31	3 092,08	3 287,39	3 482,15
A 12	1 484,94	1 691,97	1 898,43	2 106,04	2 312,49	2 520,65	2 727,12	2 934,70	3 141,18	3 348,77	3 556,35	3 763,39
A 13 und C 1	1 632,82	1 848,78	2 063,05	2 278,47	2 493,30	2 708,71	2 924,12	3 138,95	3 354,92	3 569,18	3 785,16	4 000,00
A 14	1 783,49	2 006,13	2 228,79	2 452,02	2 674,67	2 897,88	3 120,55	3 342,64	3 565,28	3 788,50	4 010,60	4 232,70
A 15, C 2 und R 1	1 992,75	2 233,26	2 473,78	2 714,27	2 954,80	3 195,87	3 435,82	3 677,45	3 917,97	4 159,05	4 399,56	4 640,07
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	2 105,45	2 358,26	2 611,05	2 863,29	3 117,18	3 368,87	3 621,66	3 874,45	4 127,24	4 380,59	4 632,82	4 885,05
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	2 105,45	2 367,19	2 631,69	2 896,21	3 160,72	3 426,34	3 690,85	3 955,92	4 220,42	4 485,50	4 750,01	5 014,52
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2 318,65	2 612,16	2 905,70	3 198,68	3 492,19	3 785,71	4 078,69	4 371,66	4 665,74	4 958,15	5 251,12	5 545,77
B 8 und höher, R 8 und höher	2 483,83	2 815,28	3 145,65	3 477,12	3 808,05	4 139,51	4 471,54	4 802,46	5 133,95	5 464,85	5 796,32	6 127,24

Anlage 10

Gültig ab 1. März 2009

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	785,16	926,32	1 068,62	1 211,49	1 355,48	1 497,77	1 639,51	1 782,93	1 924,09	2 068,07	2 210,38	2 352,12
A 9	921,87	1 075,89	1 227,69	1 381,15	1 536,27	1 688,61	1 842,07	1 995,54	2 147,88	2 301,33	2 453,68	2 606,03
A 10	1 041,30	1 202,57	1 361,05	1 520,09	1 679,70	1 838,18	1 997,77	2 156,81	2 314,17	2 473,78	2 633,94	2 792,41
A 11	1 133,94	1 300,22	1 465,96	1 632,26	1 798,54	1 964,85	2 130,58	2 296,87	2 462,06	2 627,79	2 794,65	2 959,28
A 12	1 261,16	1 438,07	1 613,83	1 789,61	1 966,52	2 142,30	2 317,53	2 493,86	2 670,75	2 846,54	3 022,89	3 198,68
A 13 und C 1	1 388,39	1 571,42	1 753,34	1 936,93	2 119,42	2 302,46	2 485,49	2 667,97	2 852,13	3 034,04	3 217,09	3 400,11
A 14	1 516,18	1 705,37	1 893,97	2 084,83	2 273,44	2 462,62	2 651,24	2 840,97	3 030,70	3 219,86	3 409,04	3 597,65
A 15, C 2 und R 1	1 693,64	1 897,87	2 102,13	2 307,48	2 512,84	2 715,96	2 920,20	3 126,11	3 330,93	3 535,15	3 739,40	3 944,75
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 789,07	2 003,91	2 218,75	2 434,16	2 648,45	2 863,29	3 078,68	3 292,97	3 508,38	3 724,34	3 938,07	4 152,90
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 789,07	2 012,28	2 237,18	2 462,06	2 686,39	2 911,85	3 137,27	3 362,16	3 587,07	3 811,94	4 036,83	4 261,74
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1 971,54	2 219,87	2 469,30	2 718,75	2 968,20	3 217,64	3 467,08	3 716,52	3 965,40	4 215,40	4 463,71	4 713,74
B 8 und höher, R 8 und höher	2 111,06	2 392,87	2 674,67	2 955,91	3 238,28	3 518,42	3 800,24	4 081,48	4 363,28	4 644,53	4 926,34	5 208,17

Anlage 11

Gültig ab 1. März 2009

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	646,76	762,27	881,14	997,77	1 116,06	1 233,26	1 350,45	1 468,74	1 584,82	1 703,12	1 820,31	1 937,51
A 9	759,51	885,04	1 011,16	1 136,72	1 265,07	1 390,63	1 516,75	1 642,87	1 768,98	1 893,97	2 020,66	2 146,77
A 10	858,26	989,95	1 120,52	1 252,24	1 382,81	1 514,52	1 645,09	1 775,67	1 907,38	2 037,39	2 167,98	2 300,22
A 11	934,15	1 070,32	1 207,60	1 344,31	1 481,57	1 617,18	1 753,91	1 890,62	2 027,90	2 163,51	2 301,33	2 437,50
A 12	1 039,08	1 184,14	1 328,69	1 474,88	1 618,85	1 763,95	1 909,59	2 053,56	2 198,66	2 344,31	2 489,39	2 635,04
A 13 und C 1	1 142,86	1 293,53	1 443,63	1 594,31	1 745,54	1 895,64	2 046,32	2 196,99	2 348,22	2 498,32	2 649,55	2 799,68
A 14	1 248,87	1 404,58	1 559,70	1 715,39	1 872,77	2 028,47	2 184,15	2 339,84	2 495,53	2 651,24	2 806,93	2 963,18
A 15, C 2 und R 1	1 394,54	1 562,51	1 731,60	1 900,67	2 068,65	2 237,72	2 405,70	2 574,23	2 742,76	2 911,28	3 079,80	3 247,77
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 473,78	1 650,67	1 827,01	2 003,91	2 181,93	2 358,82	2 534,60	2 712,06	2 888,96	3 066,97	3 243,30	3 419,66
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 473,78	1 656,24	1 842,07	2 027,34	2 212,61	2 398,99	2 583,15	2 767,86	2 953,69	3 139,52	3 324,22	3 510,05
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1 623,33	1 828,13	2 034,04	2 239,40	2 444,20	2 649,55	2 855,46	3 060,27	3 266,20	3 470,43	3 676,35	3 882,26
B 8 und höher, R 8 und höher	1 738,27	1 970,43	2 202,02	2 434,16	2 666,30	2 898,44	3 130,03	3 362,16	3 593,20	3 825,35	4 057,47	4 289,06

Anlage 12

Gültig ab 1. März 2009

Auslandskinderzuschlag (§ 56 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro je Kind)

Besoldungs- gruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	Stufe des Auslandszuschlags												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 2 bis A 16, B 1 bis B 10	133,37	152,91	172,98	191,40	212,05	231,60	250,56	270,10	289,61	309,71	329,24	347,10	133,37

Anlage 13

Gültig ab 1. März 2009

Mehrarbeitsvergütung

(Beträge in Euro)

§ 4 Abs. 1 MVergV	
Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 4	10,57
A 5 bis A 8	12,48
A 9 bis A 12	17,13
A 13 bis A 16	23,63
§ 4 Abs. 3 MVergV	
Nummer 1	15,94
Nummer 2	19,76
Nummer 3	23,45
Nummern 4 und 5	27,40

Artikel 3

Weitere Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes

Die Anlagen 2 bis 13 (zu § 12 Abs. 1) des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes in der Fassung vom 7. November 2008 (Nds. GVBl. S. 334), zuletzt geändert durch Artikel 2 dieses Gesetzes, erhalten folgende Fassung:

„Anlage 2

Gültig ab 1. März 2010

1. Besoldungsordnung A

Grundgehaltssätze
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	2-Jahres-Rhythmus						3-Jahres-Rhythmus						4-Jahres-Rhythmus											
	Stufe																							
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12												
A 2	1 604,01	1 642,24	1 680,48	1 718,71	1 756,94	1 795,20	1 833,44																	
A 3	1 670,04	1 710,73	1 751,41	1 792,08	1 832,78	1 873,48	1 914,16																	
A 4	1 707,49	1 755,42	1 803,29	1 851,20	1 899,10	1 947,01	1 994,88																	
A 5	1 721,13	1 782,46	1 830,12	1 877,76	1 925,43	1 973,08	2 020,73	2 068,39																
A 6	1 761,39	1 813,72	1 866,05	1 918,36	1 970,68	2 023,01	2 075,35	2 127,67	2 179,98															
A 7	1 837,88	1 884,91	1 950,75	2 016,59	2 082,42	2 148,27	2 214,12	2 281,13	2 308,15	2 355,20														
A 8		1 951,71	2 007,97	2 092,34	2 176,72	2 261,09	2 345,49	2 401,73	2 457,97	2 514,23	2 570,47													
A 9		2 078,02	2 133,38	2 223,42	2 313,46	2 403,53	2 493,58	2 555,47	2 617,40	2 679,29	2 741,20													
A 10		2 237,47	2 314,38	2 429,74	2 545,14	2 660,51	2 775,89	2 852,81	2 929,72	3 006,62	3 083,54													
A 11			2 576,03	2 694,24	2 812,45	2 930,69	3 048,91	3 127,73	3 206,54	3 285,38	3 364,18	3 442,99												
A 12			2 768,83	2 909,78	3 050,71	3 191,68	3 332,63	3 426,59	3 520,54	3 614,51	3 708,48	3 802,45												
A 13			3 113,93	3 266,14	3 418,35	3 570,55	3 722,74	3 824,22	3 925,68	4 027,16	4 128,64	4 230,11												
A 14			3 240,03	3 437,42	3 634,78	3 832,15	4 029,52	4 161,10	4 292,69	4 424,26	4 555,85	4 687,44												
A 15						4 212,06	4 429,06	4 602,67	4 776,26	4 949,86	5 123,47	5 297,06												
A 16						4 649,91	4 900,86	5 101,65	5 302,44	5 503,21	5 703,99	5 904,76												

Gültig ab 1. März 2010

2. Besoldungsordnung B

Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	
B 1	5 297,06
B 2	6 158,79
B 3	6 523,57
B 4	6 905,67
B 5	7 344,03
B 6	7 757,98
B 7	8 160,66
B 8	8 580,34
B 9	9 011,54
B 10	10 613,74

Gültig ab 1. März 2010

3. Besoldungsordnung W

Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	W 1	W 2	W 3
	3 676,93	4 197,30	5 092,26

Gültig ab 1. März 2010

4. Besoldungsordnung R

Grundgehaltsätze

(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungs- gruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	27	29	31	33	35	37	39	41	43	45	47	49
	Lebensalter											
R 1	3 342,60	3 494,80	3 574,94	3 781,63	3 988,32	4 195,01	4 401,70	4 608,41	4 815,09	5 021,80	5 228,48	5 435,19
R 2			4 069,72	4 276,41	4 483,10	4 689,80	4 896,50	5 103,18	5 309,88	5 516,55	5 723,26	5 929,93
R 3	6 523,57											
R 4	6 905,67											
R 5	7 344,03											
R 6	7 757,98											
R 7	8 160,66											
R 8	8 580,34											

Anlage 3
 (ersetzt Anlage 1 zu Nr. 1 der Bekanntmachung des BMI
 vom 10. September 2003, BGBl. I S. 1843)

Gültig ab 1. März 2010
Besoldungsordnung C

Grundgehaltssätze
 (Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe		Grundgehaltssätze (Monatsbeträge in Euro)												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
C 1	2 911,00	3 012,47	3 113,93	3 215,40	3 316,89	3 418,35	3 519,81	3 621,28	3 722,74	3 824,22	3 925,68	4 027,16	4 128,64	4 230,11	
C 2	2 917,31	3 079,03	3 240,75	3 402,48	3 564,17	3 725,88	3 887,60	4 049,30	4 211,00	4 372,71	4 534,40	4 696,13	4 857,82	5 019,55	5 181,26
C 3	3 210,36	3 393,46	3 576,57	3 759,67	3 942,77	4 125,88	4 308,96	4 492,07	4 675,17	4 858,28	5 041,36	5 224,46	5 407,56	5 590,65	5 773,75
C 4	4 072,37	4 256,42	4 440,49	4 624,56	4 808,63	4 992,68	5 176,74	5 360,79	5 544,85	5 728,91	5 912,98	6 097,03	6 281,10	6 465,15	6 649,21

Anlage 4

Gültig ab 1. März 2010

Anwärtergrundbetrag

(Monatsbeträge in Euro)

Einstiegsamt, in das die Anwärterin oder der Anwärter nach Abschluss des Vorbereitungsdienstes unmittelbar eintritt	Grundbetrag
A 2 bis A 4	782,06
A 5 bis A 8	898,72
A 9 bis A 11	950,88
A 12	1 085,91
A 13	1 116,63
A 13 + Zulage (Nummer 27 Abs. 1 Buchst. c der Vorbemerkungen zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B) oder R 1	1 150,37

Anlage 5

Gültig ab 1. März 2010

Familienzuschlag
(Monatsbeträge in Euro)

	Stufe 1 (§ 40 Abs. 1 BBesG)	Stufe 2 (§ 40 Abs. 2 BBesG)
Besoldungsgruppen A 2 bis A 8	107,64	204,32
übrige Besoldungsgruppen	113,04	209,72

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Familienzuschlag für das zweite zu berücksichtigende Kind um 96,68 Euro, für das dritte und jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 247,57 Euro.

Erhöhungsbeträge für die Besoldungsgruppen A 2 bis A 5

Der Familienzuschlag der Stufe 2 erhöht sich für das erste zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 5 um je 5,11 Euro, ab Stufe 3 für jedes weitere zu berücksichtigende Kind in den Besoldungsgruppen A 2 bis A 3 um je 25,56 Euro, in der Besoldungsgruppe A 4 um je 20,45 Euro und in der Besoldungsgruppe A 5 um je 15,34 Euro.

Soweit dadurch im Einzelfall die Besoldung hinter derjenigen aus einer niedrigeren Besoldungsgruppe zurückbleibt, wird der Unterschiedsbetrag zusätzlich gewährt.

Anlage 6

Gültig ab 1. März 2010

Amtszulagen und allgemeine Stellenzulage

(Monatsbeträge in Euro)

Amtszulagen

Dem Grunde nach geregelt in		Betrag in Euro, vom Hundert
Bundesbesoldungsordnungen A und B		
Vorbemerkungen Nummer 21		190,54
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 2	1	32,85
	3	60,57
A 3	1, 5	60,57
	2	32,85
	7	30,60
A 4	1, 4	60,57
	2	32,85
	5	6,59
A 5	3	32,85
	4, 6	60,57
A 6	6	32,85
A 7	2	40,77
	5	50 v. H. des jeweiligen Unterschiedsbetrages zum Grundgehalt der Besoldungsgruppe A 8
A 8	2	52,55
A 9	2, 3, 6	244,53
A 12	7, 8	142,03
A 13	6	113,59
	7	170,37
	11, 12, 13	248,50
A 14	5	170,37
A 15	7	170,37
Bundesbesoldungsordnung R		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
R 1	1, 2	188,36
R 2	3 bis 8, 10	188,36
R 3	3	188,36

Allgemeine Stellenzulage

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, vom Hundert
Bundesbesoldungsordnungen A und B	
Vorbemerkungen	
Nummer 27	
Abs. 1	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe aa	17,59
Doppelbuchstabe bb	68,80
Buchstabe b	76,47
Buchstabe c	76,47
Abs. 2	
Buchstabe a	
Doppelbuchstabe bb	51,23
Buchstabe b und c	76,47

Anlage 7

(ersetzt Anlage 1 zu Nr. 1 der Bekanntmachung des BMI vom 10. September 2003, BGBl. I S. 1843)

Gültig ab 1. März 2010

Stellenzulagen und Zulagen

(Monatsbeträge)

- in der Reihenfolge der Gesetzesstellen -

Dem Grunde nach geregelt in	Betrag in Euro, vom Hundert
Bundesbesoldungsordnung C	
Vorbemerkungen	
Nummer 2b	76,47
Nummer 3	
Die Zulage beträgt	12,5 v. H. des Endgrundgehalts oder, bei festen Gehältern, des Grundgehalts der Besoldungsgruppe)
für Beamte der Besoldungsgruppe(n)	
C 1	A 13
C 2	A 15
C 3 und C 4	B 3
Nummer 5	
wenn ein Amt ausgeübt wird	
der Besoldungsgruppe R 1	205,54
der Besoldungsgruppe R 2	230,08
Besoldungsgruppe	Fußnote
C 2	1
	104,32

*) Nach Maßgabe des Artikels 1 § 5 des Haushaltsstrukturgesetzes vom 18. Dezember 1975 (BGBl. I S. 3091).

Anlage 8

Gültig ab 1. März 2010

Amtszulagen und Stellenzulagen nach Anlage 1 zum NBesG
(Monatsbeträge in Euro)

Dem Grunde nach geregelt in		
Besoldungsgruppe	Fußnote	
A 9	1	244,53
A 10	3	113,59
A 12	2	65,69
A 12	3	142,03
A 13	2	170,37
A 13	5	80,15
A 13	7	142,03
A 13	8	47,27
A 14	1	47,27
A 14	3	170,37
A 15	3	170,37
A 10 Anhang	2	113,59
A 10 Anhang	3	111,33
A 12 Anhang	1	65,69
A 13 Anhang	1	113,59
A 16 Anhang	1	190,54
B 9	1	699,29

Anlage 9

Gültig ab 1. März 2010

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 2 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	932,40	1 100,40	1 270,65	1 439,77	1 610,01	1 780,25	1 948,25	2 119,62	2 286,49	2 457,29	2 626,97	2 795,53
A 9	1 096,46	1 278,54	1 459,48	1 641,56	1 824,78	2 006,32	2 188,41	2 371,03	2 552,56	2 734,65	2 916,17	3 098,25
A 10	1 237,38	1 428,48	1 616,78	1 806,19	1 995,03	2 185,01	2 373,85	2 562,71	2 750,98	2 939,83	3 129,81	3 318,68
A 11	1 347,31	1 545,74	1 742,47	1 939,80	2 137,09	2 333,84	2 531,71	2 728,99	2 926,86	3 123,62	3 320,92	3 517,67
A 12	1 500,09	1 709,23	1 917,79	2 127,52	2 336,08	2 546,36	2 754,94	2 964,63	3 173,22	3 382,93	3 592,62	3 801,78
A 13 und C 1	1 649,47	1 867,64	2 084,09	2 301,71	2 518,73	2 736,34	2 953,95	3 170,97	3 389,14	3 605,59	3 823,77	4 040,80
A 14	1 801,68	2 026,59	2 251,52	2 477,03	2 701,95	2 927,44	3 152,38	3 376,73	3 601,65	3 827,14	4 051,51	4 275,87
A 15, C 2 und R 1	2 013,08	2 256,04	2 499,01	2 741,96	2 984,94	3 228,47	3 470,87	3 714,96	3 957,93	4 201,47	4 444,44	4 687,40
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	2 126,93	2 382,31	2 637,68	2 892,50	3 148,98	3 403,23	3 658,60	3 913,97	4 169,34	4 425,27	4 680,07	4 934,88
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	2 126,93	2 391,34	2 658,53	2 925,75	3 192,96	3 461,29	3 728,50	3 996,27	4 263,47	4 531,25	4 798,46	5 065,67
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	2 342,30	2 638,80	2 935,34	3 231,31	3 527,81	3 824,32	4 120,29	4 416,25	4 713,33	5 008,72	5 304,68	5 602,34
B 8 und höher, R 8 und höher	2 509,17	2 844,00	3 177,74	3 512,59	3 846,89	4 181,73	4 517,15	4 851,45	5 186,32	5 520,59	5 855,44	6 189,74

Anlage 10

Gültig ab 1. März 2010

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 3 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	793,17	935,77	1 079,52	1 223,85	1 369,31	1 513,05	1 656,23	1 801,12	1 943,72	2 089,16	2 232,93	2 376,11
A 9	931,27	1 086,86	1 240,21	1 395,24	1 551,94	1 705,83	1 860,86	2 015,89	2 169,79	2 324,80	2 478,71	2 632,61
A 10	1 051,92	1 214,84	1 374,93	1 535,59	1 696,83	1 856,93	2 018,15	2 178,81	2 337,77	2 499,01	2 660,81	2 820,89
A 11	1 145,51	1 313,48	1 480,91	1 648,91	1 816,89	1 984,89	2 152,31	2 320,30	2 487,17	2 654,59	2 823,16	2 989,46
A 12	1 274,02	1 452,74	1 630,29	1 807,86	1 986,58	2 164,15	2 341,17	2 519,30	2 697,99	2 875,57	3 053,72	3 231,31
A 13 und C 1	1 402,55	1 587,45	1 771,22	1 956,69	2 141,04	2 325,95	2 510,84	2 695,18	2 881,22	3 054,99	3 249,90	3 434,79
A 14	1 531,65	1 722,76	1 913,29	2 106,10	2 296,63	2 487,74	2 678,28	2 869,95	3 061,61	3 252,70	3 443,81	3 634,35
A 15, C 2 und R 1	1 710,92	1 917,23	2 123,57	2 331,02	2 538,47	2 743,66	2 949,99	3 158,00	3 364,91	3 571,21	3 777,54	3 984,99
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 807,32	2 024,35	2 241,38	2 458,99	2 675,46	2 892,50	3 110,08	3 326,56	3 544,17	3 762,33	3 978,24	4 195,26
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 807,32	2 032,81	2 260,00	2 487,17	2 713,79	2 941,55	3 169,27	3 396,45	3 623,66	3 850,82	4 078,01	4 305,21
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1 991,65	2 242,51	2 494,49	2 746,48	2 998,48	3 250,46	3 502,44	3 754,43	4 005,85	4 258,40	4 509,24	4 761,82
B 8 und höher, R 8 und höher	2 132,59	2 417,28	2 701,95	2 986,06	3 271,31	3 554,31	3 839,00	4 123,11	4 407,79	4 691,90	4 976,59	5 261,29

Anlage 11

Gültig ab 1. März 2010

Auslandszuschlag (§ 55 Abs. 4 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro)

Besoldungsgruppe	Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
A 2 bis A 8	653,36	770,05	890,13	1 007,95	1 127,44	1 245,84	1 364,22	1 483,72	1 600,99	1 720,49	1 838,88	1 957,27
A 9	767,26	894,07	1 021,47	1 148,31	1 277,97	1 404,81	1 532,22	1 659,63	1 787,02	1 913,29	2 041,27	2 168,67
A 10	867,01	1 000,05	1 131,95	1 265,01	1 396,91	1 529,97	1 661,87	1 793,78	1 926,84	2 058,17	2 190,09	2 323,68
A 11	943,68	1 081,24	1 219,92	1 358,02	1 496,68	1 633,68	1 771,80	1 909,90	2 048,58	2 185,58	2 324,80	2 462,36
A 12	1 049,68	1 196,22	1 342,24	1 489,92	1 635,36	1 781,94	1 929,07	2 074,51	2 221,09	2 368,22	2 514,78	2 661,92
A 13 und C 1	1 154,52	1 306,72	1 458,36	1 610,57	1 763,34	1 914,98	2 067,19	2 219,40	2 372,17	2 523,80	2 676,58	2 828,24
A 14	1 261,61	1 418,91	1 575,61	1 732,89	1 891,87	2 049,16	2 206,43	2 363,71	2 520,98	2 678,28	2 835,56	2 993,40
A 15, C 2 und R 1	1 408,76	1 578,45	1 749,26	1 920,06	2 089,75	2 260,54	2 430,24	2 600,49	2 770,74	2 940,98	3 111,21	3 280,90
A 16 bis B 2, C 3 und R 2	1 488,81	1 667,51	1 845,65	2 024,35	2 204,19	2 382,88	2 560,45	2 739,72	2 918,43	3 098,25	3 276,38	3 454,54
B 3, B 4, C 4, R 3 und R 4	1 488,81	1 673,13	1 860,86	2 048,02	2 235,18	2 423,46	2 609,50	2 796,09	2 983,82	3 171,54	3 358,13	3 545,85
B 5 bis B 7, R 5 bis R 7	1 639,89	1 846,78	2 054,79	2 262,24	2 469,13	2 676,58	2 884,59	3 091,48	3 299,52	3 505,83	3 713,85	3 921,86
B 8 und höher, R 8 und höher	1 756,00	1 990,53	2 224,48	2 458,99	2 693,50	2 928,00	3 161,96	3 396,45	3 629,85	3 864,37	4 098,86	4 332,81

Anlage 12

Gültig ab 1. März 2010

Auslandskinderzuschlag (§ 56 BBesG)
(Monatsbeträge in Euro je Kind)

Besoldungs- gruppe	nach § 56 Abs. 1 Nr. 1												nach § 56 Abs. 1 Nr. 2
	Stufe des Auslandszuschlags												
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
A 2 bis A 16, B 1 bis B 10	134,73	154,47	174,74	193,35	214,21	233,96	253,12	272,86	292,56	312,87	332,60	350,64	134,73

Anlage 13

Gültig ab 1. März 2010

Mehrarbeitsvergütung

(Beträge in Euro)

§ 4 Abs. 1 MVergV	
Besoldungsgruppen	
A 2 bis A 4	10,70
A 5 bis A 8	12,63
A 9 bis A 12	17,34
A 13 bis A 16	23,91
§ 4 Abs. 3 MVergV	
Nummer 1	16,13
Nummer 2	20,00
Nummer 3	23,73
Nummern 4 und 5	27,73

Artikel 4

Änderung des Haushaltsgesetzes 2009
(Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2009)

Das Haushaltsgesetz 2009 vom 18. Dezember 2008 (Nds. GVBl. S. 421), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 6. März 2009 (Nds. GVBl. S. 52), wird wie folgt geändert:

1. In § 1 Satz 1 wird die Zahl „25 553 346 000“ durch die Zahl „25 619 366 000“ ersetzt.
2. Die Anlage 1 (Gesamtplan) erhält die als **Anlage** beigefügte Fassung.
3. Die Einzelpläne werden nach Maßgabe der Nachträge zu den Einzelplänen geändert.

Artikel 5

Inkrafttreten

¹Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. März 2009 in Kraft. ²Abweichend von Satz 1 tritt Artikel 3 am 1. März 2010 in Kraft.

Gesamt

A. Haushalts

Epl.	Bezeichnung	Einnahmen					Gesamteinnahmen	4 Personalausgaben
		0	1	2	3			
		Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	
01	Landtag	---	89	---	---	89	35 776	
02	Staatskanzlei	---	845	196	---	1 041	20 869	
03	Ministerium für Inneres, Sport und Integration	---	58 851	36 258	1 076	96 185	1 034 805	
04	Finanzministerium	---	76 003	122 424	3	198 430	547 652	
05	Ministerium für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit	---	46 493	604 282	201 484	852 259	99 512	
06	Ministerium für Wissenschaft und Kultur	---	34 009	177 770	122 871	334 650	60 075	
07	Kultusministerium	---	7 465	3 597	25 735	36 797	3 752 734	
08	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr	---	812 263	864 853	236 981	1 914 097	184 228	
09	Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landesentwicklung	5 350	27 119	133 642	52 745	218 856	91 440	
11	Justizministerium	---	374 710	1 836	---	376 546	642 043	
12	Staatsgerichtshof	---	---	---	---	---	151	
13	Allgemeine Finanzverwaltung	18 114 400	636 916	702 660	1 865 038	21 319 014	2 797 571	
14	Landesrechnungshof	---	1	---	170	171	9 965	
15	Ministerium für Umwelt und Klimaschutz	93 000	46 364	24 600	104 565	268 529	60 189	
20	Hochbauten	---	202	---	2 500	2 702	---	
	neuer Ansatz 2009	18 212 750	2 121 330	2 672 118	2 613 168	25 619 366	9 337 010	
	alter Ansatz 2009	18 212 750	2 121 330	2 672 118	2 547 148	25 553 346	9 270 990	
	mehr (+)/weniger (-)	---	---	---	+ 66 020	+ 66 020	+ 66 020	

Anlage
(zu Artikel 4 Nr. 2)
Anlage 1
(zu § 1 Satz 1)

plan
übersicht

Ausgaben						2009 Überschuss (+) Zuschuss (-) (Sp. 7 - Sp. 14)	Verpflichtungs- ermächtigungen
5	6	7	8	9	Gesamt- ausgaben		
Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	Bau- maßnahmen	Sonstige Ausga- ben für Investi- tionen und Investitions- förder- maßnahmen	Besondere Finanzierungs- ausgaben			
Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR	Tsd. EUR
9	10	11	12	13	14	15	16
2 876	8 612	---	374	---	47 638	- 47 549	---
5 120	2 570	---	296	2 931	31 786	- 30 745	243
203 405	240 256	160	136 475	37 205	1 652 306	- 1 556 121	33 293
182 210	155	---	11 769	27 212	768 998	- 570 568	---
41 085	2 927 595	---	334 821	- 21 071	3 381 942	- 2 529 683	191 952
15 698	2 215 934	---	205 712	- 6 535	2 490 884	- 2 156 234	453 707
31 158	643 626	---	29 935	- 5 283	4 452 170	- 4 415 373	11 166
396 066	448 687	170 545	566 291	- 10 128	1 755 689	+ 158 408	373 792
26 571	150 057	2 855	97 038	108 052	476 013	- 257 157	75 670
345 672	17 912	500	11 438	42 149	1 059 714	- 683 168	1 933
84	---	---	---	---	235	- 235	---
2 334 005	3 207 660	---	773 501	- 151 216	8 961 521	+ 12 357 493	490 800
788	---	---	---	195	10 948	- 10 777	---
45 967	127 982	16 910	98 732	49 630	399 410	- 130 881	92 784
42 451	78	81 583	4 000	2 000	130 112	- 127 410	16 270
3 673 156	9 991 124	272 553	2 270 382	75 141	25 619 366	---	1 741 610
3 673 156	9 991 124	272 553	2 270 382	75 141	25 553 346	---	1 741 610
---	---	---	---	---	+ 66 020	---	---

B. Finanzierungsübersicht

	2009	
	in Mio. EUR	
I. Ermittlung des Finanzierungssaldos		
1. Ausgaben		
Ausgaben nach § 1 HG 2009	25 619,4	
(ohne Schuldentilgung an den Kreditmarkt für Allgemeine Deckungskredite)		
davon ab: Schuldentilgung für zweckgebundene Kredite an den Kreditmarkt (siehe Abschnitt II Nr. 1.2.2)	0,3	
Zuführungen an Rücklagen (siehe Abschnitt II Nr. 3.2)	10,5	
Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen (siehe Abschnitt II Nr. 2.2)	–,—	25 608,6
2. Einnahmen		
Einnahmen nach § 1 HG 2009	25 619,4	
davon ab: Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt		
a) Allgemeine Deckungsmittel (siehe Abschnitt II Nr. 1.1.3)	250,0	
b) andere (zweckgebundene) Kredite (siehe Abschnitt II Nr. 1.2.1)	–,—	
Entnahmen aus Rücklagen (siehe Abschnitt II Nr. 3.1)	912,1	
Einnahmen aus Überschüssen	–,—	24 457,3
3. Finanzierungssaldo		<u><u>-1 151,3</u></u>
II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos		
1. Netto-Neuverschuldung/Netto-Tilgung am Kreditmarkt		
1.1 Allgemeine Deckungsmittel		
1.1.1 Einnahmen aus Kreditmarktmitteln (Kapitel 13 25 Titel 325 61)		6 459,5
1.1.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für Kreditmarktmittel (Kapitel 13 25 Titel 325 62 und 326 62)		6 209,5
1.1.3 Saldo (Nettokreditermächtigung nach § 3 Abs. 1 HG 2009)		<u>-250,0</u>
1.2 Andere (zweckgebundene) Kredite		
1.2.1 Einnahmen aus zweckgebundenen Krediten der Obergruppe 32	–,—	
1.2.2 Ausgaben zur Schuldentilgung für zweckgebundene Kredite am Kreditmarkt (Obergruppe 59 - einschließlich Ausgleichs- forderungen)	0,3	0,3
Saldo (Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt)		<u><u>-249,7</u></u>
2. Abwicklung der Rechnungsergebnisse aus Vorjahren		
2.1 Einnahmen aus Überschüssen	–,—	
2.2 Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	–,—	–,—
3. Rücklagenbewegung		
3.1 Entnahmen aus Rücklagen	912,1	
3.2 Zuführungen an Rücklagen	10,5	-901,6
4. Finanzierungssaldo (Summe Nummern 1 bis 3)		<u><u>-1 151,3</u></u>

C. Kreditfinanzierungsplan

	2009 in Mio. EUR
I. Einnahmen aus Krediten (brutto)	
1. aus Kreditmarktmitteln (Kapitel 13 25 Titel 325 61)	6 459,5
2. aus anderen Krediten der Obergruppen 31 und 32	0,4
Summe I	<u>6 460,9</u>
II. Tilgungsausgaben für Kredite	
1. für Kreditmarktmittel (Kapitel 13 25 Titel 325 62 und 326 62)	6 209,5
2. für andere Kredite (Obergruppen 58 und 59)	0,5
Summe II	<u>6 210,0</u>
III. Einnahmen aus Krediten (netto)	
1. aus Kreditmarktmitteln (Abschnitt I Nr. 1 ./ Abschnitt II Nr. 1	250,0
2. aus anderen Krediten (Abschnitt I Nr. 2 ./ Abschnitt II Nr. 2)	-0,1
Summe III (Summe I ./ Summe II)	<u><u>249,9</u></u>

Begründung

A. Allgemeiner Teil

1. Anlass und Ziel des Gesetzes

Die Dienst- und Versorgungsbezüge sind zuletzt mit Wirkung vom 1. Januar 2008 durch das Haushaltsbegleitgesetz 2007 vom 15. Dezember 2006 (Nds. GVBl. S. 597) erhöht worden.

Angesichts des Ergebnisses der Tarifverhandlungen für die Länder gemäß des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder ist für Beamtinnen und Beamte sowie Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfänger eine Anpassung an die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse durch eine Erhöhung der Dienst- und Versorgungsbezüge vorgesehen.

2. Haushaltsmäßige Auswirkungen

Die Haushaltsbelastung beträgt

- für das Jahr 2009 rd. 208,02 Mio. Euro; davon wurden 142,00 Mio. Euro im Haushaltsplan 2009 veranschlagt;
- für das Jahr 2010 rd. 323,00 Mio. Euro; davon wurden 283,40 Mio. Euro in der Mittelfristigen Planung berücksichtigt.

Die Haushaltsbelastungen wirken jeweils für die Folgejahre fort.

3. Auswirkungen auf die Umwelt, den ländlichen Raum und die Landesentwicklung

Auswirkungen auf die Umwelt, den ländlichen Raum und die Landesentwicklung sind nicht erkennbar.

4. Auswirkungen auf die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern

Auswirkungen auf die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern sind nicht erkennbar.

5. Auswirkungen auf Familien

Auswirkungen auf Familien sind nicht erkennbar.

B. Besonderer Teil

Zu Artikel 1 (Niedersächsisches Besoldungs- und Versorgungsanpassungsgesetz 2009/2010 - NBVAnpG 2009/2010 -):

Zu § 1:

§ 1 regelt die Bezügeanpassung für das Jahr 2009. Die Absätze 1 und 4 beinhalten eine Regelung zur Gewährung eines Sockelbetrages in Höhe von 20 Euro. Die Detailregelungen der Absätze 2, 3 und 5 orientieren sich an der letzten Besoldungs- und Versorgungsanpassung durch das Haushaltsbegleitgesetz 2007.

Der in Absatz 3 auf 2,55 v. H. verminderte Anpassungssatz für den Auslandszuschlag und den Auslandskinderzuschlag (= 85 v. H. von 3,0 v. H.) entspricht der Verfahrensweise bei den letzten besoldungsrechtlichen Anpassungen dieser Zuschläge; hierbei wird pauschalierend berücksichtigt, dass Auslandsdienstbezüge auch immaterielle Belastungen abgelten und steuerfreie Bezügeanteile enthalten.

Der in Absatz 5 Satz 3 enthaltene Vomhundertsatz (2,9 v. H.) gibt den durchschnittlichen Satz der allgemeinen Erhöhung der Dienstbezüge wieder.

Zu § 2:

In Absatz 1 wird die für das Jahr 2010 vorgesehene Bezügeanpassung durch Verweisungen auf § 1 geregelt.

Absatz 2 beinhaltet den auf 1,02 v. H. verminderten Anpassungssatz für den Auslandszuschlag und den Auslandskinderzuschlag (= 85 v. H. von 1,2 v. H.).

Zu Artikel 2 (Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes):

Zu Nummer 1:

Durch die Änderung des § 12 wird die Höhe der ab 1. März 2009 und 1. März 2010 gültigen Besoldungsbestandteile geregelt.

Die bisherigen Anlagen 12 bis 16 können entfallen, weil es nach dem Ergebnis einer Überprüfung keine Anwendungsfälle für die in diesen Anlagen ausgewiesenen Auslandsdienstbezüge mehr gibt. Die bisherige Anlage 17 wird Anlage 12 und die bisherige Anlage 18 wird Anlage 13.

Zu Nummer 2:

Hierdurch werden die neuen Besoldungstabellen 1 bis 13 ab 1. März 2009 Bestandteil des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes und ersetzen die bisherigen Anlagen 1 bis 18.

Zu Artikel 3 (Weitere Änderung des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes):

Hierdurch werden die ab 1. März 2010 gültigen Besoldungstabellen Bestandteil des Niedersächsischen Besoldungsgesetzes und ersetzen die ab 1. März 2009 gültigen Anlagen 1 bis 13.

Zu Artikel 4 (Änderung des Haushaltsgesetzes 2009 - Zweites Nachtragshaushaltsgesetz 2009 -):

Zu Nummer 1:

Die Abschlusszahlen ergeben sich aus der Haushaltsübersicht des Gesamtplans für das Haushaltsjahr 2009 in der Fassung des Zweiten Nachtragshaushalts.

Zu Nummer 2:

Haushaltsübersicht, Finanzierungsübersicht und Kreditfinanzierungsplan werden neu gefasst.

Zu Artikel 5 (Inkrafttreten):

Artikel 5 regelt das Inkrafttreten des Gesetzes.